Zeitschrift: Gazette / Oldtimer Club Saurer

Herausgeber: Oldtimer Club Saurer

Band: - (2019)

Heft: 111

Rubrik: Ein geheimnisvolles Cigaretten-Etui

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein geheimnisvolles Cigaretten-Etui

Zusammengestellt von Ruedi Baer

Kürzlich erreichte uns ein Schreiben aus Deutschland:

Sehr geehrte Damen und Herren, meine Großmutter hat mir ein interessantes, kurioses Zigarettenetui vererbt, das sie von einem Freund geschenkt bekommen hat. Das Motiv verweist auf die Anfänge des Motorbootsports. Es ist emailliert und zeigt ein französisches Boot, die Esterel. Aus der Widmung geht hervor, dass es anlässlich einer Regatta im Jahr 1908 an den Bootsführer verschenkt wurde.

Bei meinen Recherchen stieß ich im Internet auf ein Bild, welches untereinander die «Esterel» von 1908 und ein Boot «Saurer A1» von 1909 zeigt. Das Faksimile eines originalen Photographiedruckes ist erschienen in Braunbecks Sport Lexikon 1910

Wurde damals ein Motor der Fa. Saurer verbaut? Falls ja, wäre dieses Objekt vielleicht etwas für das Museum? Es ist gut erhalten, 900er Silber.

...Ich würde mich freuen, wenn Sie sich bei Interesse melden.

Mit freundlichen Grüßen Susanne Gupta

Sofort antwortete unsere «Forschungsabteilung»:

Liebe Frau Gupta

Das ist ja ein spannendes Teil, das Sie besitzen. Ja, es ist tatsächlich so, dass Adolph Saurer ein Rennboot ausgestattet hat, welches auch einen Preis in einem Rennen vor Monaco gewonnen

Das war aber nie ein Erwerbszweig von Saurer, sondern eher als «Hobby» des Herrn Prinzipal abzustempeln. Obschon natürlich die harte Rennerfahrung auch in die Weiterentwicklung der weltberühmten Saurer Motoren einfloss.

Wir haben leider kein Boot aus jener Zeit im Museum. Diese wurden wohl alle irgendwann weitergegeben oder weiterverwertet. Aber wir haben im Museum ein paar Bilder und diverse Pokale ausgestellt. Pokale, welche mit Saurer-Rennbooten gewonnen wurden.

Da würde das schöne Etui wohl auch sehr schön hineinpassen. Mit einer kleinen Widmung versehen, woher das Etui stammt.

Beste Grüsse Ruedi Baer, Chef Saurer Museum Hans Hopf schrieb dazu vor Jahren in einem Artikel:

Das Prunkstück des Saurer Schiffsmotorenbaus nach den Petrolmotoren war ab 1910 ein 110 pferdiger Benzinmotor mit hängenden, über Kipphebel betätigten Ventilen(!). (Serienmässige Motoren mit hängenden Ventilen baute Saurer jedoch erst mit der Einführung der B-Typen). Mit diesem Motor lehrte Saurer an den internat. Bootsrennen auf dem Bodensee und im Mittelmeer seinem Konkurrenten Daimler vermutlich das Fürchten. Pokale im Saurer Museum in Arbon erinnern an diese Erfolge. Für Arbon war es sicherlich jedes Mal ein grosses Ereignis, wenn Annette II, Annette III oder Annette IV (Namensgebung beeinflusst von Hippolyt's einziger Tochter Anita?) gegen die Boote Mercedes I oder Mercedes II gewonnen hatte. Doch der tödliche Unfall 1914 des Werkmeisters Kunkel, welcher bei einem Rennen bei Konstanz bei einem engen Wendemanöver aus dem Boot geschleudert wurde und ertrank, so wie die sich anbahnende Materialverknappung bedeuteten den sofortigen Rückzug aus dem Renngeschäft und die sukzessiven Aufgabe des Baues von Schiffsmotoren.





Ob Oldtimer oder Neuwagen:

Versichern Sie Ihr Auto bei uns.

Bruno Koster, Versicherungs- und Vorsorgeberater T 071 447 90 92, bruno.koster@mobiliar.ch

Generalagentur Arbon-Rorschach

Roman Frei

Mariabergstrasse 22 9401 Rorschach T 071 844 30 30 rorschach@mobiliar.ch mobiliar.ch

die Mobiliar



Hans Kugler AG Arbon

www.kugler-arbon.ch

Hans Kugler AG Hafenstrasse 10 CH-9320 Arbon Tel. 071 446 19 08 Fax 071 446 11 58



Muldenservice • Kies und Sand • Transporte • Abrollmulde Thermomulden • Entsorgungen • Winterdienst • Kranwagen



Möchte jemand dieses Etui erwerben? Und ev. gar dem Saurer Museum schenken?

Nähere Auskünfte beim Verfasser Ruedi Baer (baerrudolf@swissonline.ch)

Zu verkaufen

BERNA/SAURER 2DM

Langmaterialausrüstung mit Schelling, Selbstlenk Anhänger komplett

BERNA 2 US 4X2

Brückenwagen, Scheibenheizung, Schnellgang, Brückenaufbau, Jg. 1958

FBW AX 40 Original

Alle Fahrzeuge in sehr gutem Zustand!

Kontakt: Thomas Wespe

Tel: 079 406 73 01

Mail: Thomas.wespe@nfa-ag.ch